

# Freitag der 13. bei Wakol

Nach technischem Defekt rücken Feuerwehr, THW und Rettungskräfte aus

**Ein technischer Defekt machte den gestrigen Freitag, den 13., tatsächlich zum Unglückstag für den Klebstoffproduzenten Wakol.**

Noch ein Dosierungsvorgang habe vorm Pfingstwochenende angestanden, berichtete Steffen Acker, Geschäftsführer für Produktion und Logistik. Doch eine Störung in der Dosierwaage habe zum Überlaufen eines Lösemittels geführt. Wie es die Sicherheitsbestimmungen vorschreiben, sei die Flüssigkeit dabei

in eine dafür vorgesehenen Wanne gelaufen. Mit insgesamt 50 Einsatzkräften rückten die Pirmasenser Feuerwehr samt Gefahrstoffzug, das

THW und Rettungskräfte an. Die Feuerwehr verdünnte zunächst das Lösemittel mit Wasser und pumpte es in Wakol-Container, die nun entsorgt werden müssen.

„Die Leute machen sehr gute Arbeit. Es hat sich bezahlt gemacht, dass wir im vorigen Jahr hier eine gemeinsame Übung hatten“, zeigte sich Acker erleichtert. Auf die Produktion habe der Unfall keine Auswirkungen gehabt. Am Dienstag könne der Betrieb wieder normal aufgenommen werden. (mar)

—ANZEIGE—

**HAPA**  
**HEIZUNGSBAU GMBH**  
**HEIZUNG und SANITÄR**



Im Kohlteich 11 · Lemberg · ☎ (0 63 31) 20 90 10  
info@hapa-heizungsbau.de · www.hapa-heizungsbau.de

9232419\_20\_2



Bei Wakol gab es gestern einen Unfall mit Lösemittel.

FOTO: SEEBALD